

Die große Liebe im Internet – oder Love-Scam

Früher lernte man sich persönlich in der Disco, einer Veranstaltung oder auf Festen kennen und lieben. Diese „Dates“ haben sich, zu einem nicht geringen Teil, ins Internet verlagert.

Doch Vorsicht: hier lauern Betrüger, die sich mit falschen Profilen und Tricks das Vertrauen des Gegenübers erschleichen wollen!

Die Internet-Bekanntschaft wirkt sehr interessiert, attraktiv, ist ständig erreichbar und gesteht sehr schnell ihre "Liebe" - um das Opfer um Geld oder materielle Wertgegenstände zu bitten.

Sehr oft bittet „die große Liebe“ um intime Fotos oder Videos und erpresst danach das Opfer, diese Aufnahmen in das Netz (Facebook etc.) zu stellen. Viele Opfer schämen sich, bei der Polizei Anzeige zu erstatten – doch keine Angst: Ihre Anzeige wird vertraulich behandelt!

Tipps der Kriminalprävention:

- Entscheiden Sie sich für **Dating-Plattformen**, bei der NutzerInnen ihre **Identität verifizieren** müssen. Das verringert die Gefahr, auf Fake-Profilen hereinzufallen.
- Bestehen Sie auf ein **reales Treffen** im sicheren Umfeld, um sich vom Gegenüber ein Bild machen zu können. Findet die Person immer wieder **Ausreden**, können Sie davon ausgehen, dass es sich um Betrug handelt.
- Versenden Sie **niemals Geld** und geben Sie keine persönlichen Daten weiter, insbesondere **keine Kontodaten**. Die Strafverfolgung ist in dem meisten Fällen extrem schwierig - vor allem, weil viele TäterInnen aus dem Ausland agieren.
- Seien Sie bei der Aufforderung nach **intimen Fotos oder Videos**, bei denen Sie aufgefordert werden, **sexuelle Handlungen an sich vorzunehmen**, **skeptisch**. Sichern Sie verdächtige **Fotos, Mails** und **Chat-Verläufe** und erstatten Sie Anzeige bei der **Polizei**. Love-Scammer sind häufig **Wiederholungs-Täter**. Melden Sie den Betreibern von Dating-Plattformen oder Sozialen Netzwerken ebenfalls Ihren Verdacht, um die entsprechenden Profile **sperrern zu lassen**.
- **Erstatten Sie im Schadensfall immer Anzeige bei der nächsten Polizeiinspektion - 133**

REDEN SIE MIT IHREN MITBÜRGERN DARÜBER!

Ihre Kriminalprävention